

Inhalt

	Seite
Günter Thieß / Peter Tschiene Vorwort	9
1 Günter Thieß: Theoretische Grundlegungen einer Wettkampflehre	11
1.1 Definition und Wesen sportlicher Wettkämpfe	11
1.2 Die Einheit von Wettkampf und Training	16
1.3 Wettkampf und Kommunikation	16
1.4 Die Funktionen sportlicher Wettkämpfe	21
1.5 Langfristiger Leistungsaufbau und Wettkampf	30
1.6 Die Wettkampfregelein	40
1.7 Wettkampfsystem und Durchführung von Wettkämpfen	43
2 Michael Thomas: Einblicke in die Geschichte sportlicher Wettkämpfe und deren Entwicklung	55
3 Medizinische, psychologische, soziologische und pädagogische Aspekte des sportlichen Wettkampfes	101
3.1 Wilfried Kindermann: Medizinische Betreuungsmöglichkeiten bei Wettkämpfen	101
3.2 Hartmut Gabler: Coaching als Betreuung im Wettkampf	111
3.3 Helmut Digel: Sportarten und ihre Wettkampfkultur – Merkmale und Perspektiven	122
3.4 Verena Burk: Inszenierte Wettkämpfe - zur Rolle des Fernsehens	129

	Seite
4 Ausgewählte Wettkampfkonzeptionen	141
4.1 Harold Gähr / Volker Wollschläger: Wettkampfkonzepkte der Verbände - dargestellt am Beispiel der Leichtathletik	141
4.2 Arno Ehret: Das Wettkampfsystem des Deutschen Handball-Bundes	158
4.3 Hartmut Gabler: Das Wettkampfkonzepkt des Deutschen Tennis Bundes	163
4.4 Dieter Massin: Wettkampfkonzepktion für den Schulsport in Deutschland	169
4.5 Manfred Kohl: Wettkampfsysteme im nationalen und internationalen Behindertensport	174
5 Peter Tschiene: Die Wettkampfvorbereitung im Systemansatz	179
5.1 Topform - Leistungsstruktur - Wettkampfstruktur	179
5.2 Der Systemansatz des Verhältnisses von Wettkampf und Training	183
5.3 Der Zeitrahmen der Wettkampfvorbereitung	184
5.4 Die Leistungsförderer in der Wettkampfvorbereitung und im Wettkampf	189
5.5 Wettkampfpluralität und Topform	190
5.6 Wettkampfvorbereitung und Immunstatus	197
6 Wettkampfvorbereitung und Wettkämpfe in ausge- wählten Sportarten	199
6.1 Peter Tschiene: Wettkampfvorbereitung und Wettkämpfe in den Laufdisziplinen der Leichtathletik	199
6.2 Klaus Rudolph: Wettkampfvorbereitung und Wettkämpfe im Schwimmsport	207
6.3 Siegward Lychatz: Wettkampfvorbereitung und Wettkämpfe im Radsport	217

	Seite
6.4 Klaus Nitzsche: Wettkampfvorbereitung und Wettkämpfe im Skisport	229
6.5 Jörg Hoffmann: Wettkampfvorbereitung und Wettkämpfe im Wasser- fahrtsport	239
6.6 Dagmar Lühnenschloß: Wettkampfvorbereitung und Wettkämpfe in den Schnell- kraftsportarten	252
6.7 Gerhard Lehmann: Wettkampfvorbereitung und Wettkämpfe in den Kampf- sportarten	266
6.8 Jürgen Krug: Wettkampfvorbereitung und Wettkämpfe in den technisch-kompositorischen Sportarten	281
6.9 Horst Saß: Wettkampfvorbereitung und Wettkämpfe in den Sportspielen	293
6.10 Hannes Kratzer: Wettkampfvorbereitung und Wettkämpfe in den schießsportlichen Disziplinen	303
6.11 Peter Tschieni: Wettkampfvorbereitung und Wettkämpfe in den Mehrkämpfen	310
7 Peter Tschieni: Die unmittelbare Wettkampfvorbereitung	319
7.1 Die Aufgaben und die Struktur der unmittelbaren Wettkampfvorbereitung	319
7.2 Die Konzeptionen der unmittelbaren Wettkampf- vorbereitung	325
7.3 Die Rolle der Wettkämpfe in der unmittelbaren Wett- kampfvorbereitung	339
7.4 Die unmittelbare Wettkampfvorbereitung bei verschiedenen Strukturen des Jahreszyklus	341
7.5 Das Aufwärmen vor dem Wettkampf und die Wett- kampfbelastung	344
7.6 Die unmittelbare Wettkampfvorbereitung in den Etappen des langfristigen Leistungsaufbaus	346

	Seite
7.7 Trainingslager - Zeitverschiebung - Menstruationszyklus in der unmittelbaren Wettkampfvorbereitung	347
7.8 Zusammenfassung: Die unmittelbare Wettkampfvorbereitung	349
8 Wettkampfführung und Taktik	351
8.1 Günter Beier: Die Wettkampfführung des Sportlers und deren Steuerung (Coaching)	351
8.2 Berndt Barth: Strategie und Taktik im Wettkampf	361
9 Die Logistik des sportlichen Wettkampfes	377
9.1 Peter Tschiene: Die Organisation des Wettkampfes	377
9.2 Klaus Schormann: Event-Marketing	379
9.3 Jürgen Barth: Doping-Kontrollen im Wettkampf	389
10 Andreas Hohmann: Die Wettkampfdiagnostik	395
11 Literaturverzeichnis	409
12 Autorenverzeichnis	429
13 Anhang - Abkürzungsverzeichnis	431